



Niederschrift  
zum JUGENDGEMEINDERAT

JGR 03/Fe

öffentlich

am Dienstag, 14.05.2019, 17.30 Uhr, Kulturzentrum, großer Sitzungssaal

Dauer: von 17.43 bis 19.25Uhr  
Sitzungsunterbrechung: von 18.44 bis 18.54 Uhr  
Öffentlich: von 17.43 bis 18.44 Uhr  
Nicht öffentlich: von 18.54 bis 19.25 Uhr

**Moderation**

Herr	Vithusan	Vijayakumar	anwesend
------	----------	-------------	----------

**Mitglieder Jugendgemeinderat**

Anwesenheit

Herr	Philipp	Becker	entschuldigt
Herr	Steve	Bellmann	anwesend
Frau	Vanessa	Buchmann	entschuldigt
Herr	Servet	Erincik	fehlt unentschuldigt
Frau	Jessica	Gmeiner	anwesend
Herr	Nurhak	Gökcen	anwesend
Frau	Coco	Haag	anwesend
Herr	Omar	Hamad	entschuldigt
Herr	Tim	Heidemeier	entschuldigt
Frau	Elisa	Heinzelmann	anwesend
Frau	Irem	Inan	anwesend
Frau	Hannah	Jerger	anwesend
Frau	Lucia	Laibacher	entschuldigt
Herr	Luca	Liberto	anwesend
Herr	Tim	Martens	fehlt unentschuldigt
Frau	Larissa	Neumann	entschuldigt
Frau	Melinda-Zelal	Sarak	anwesend
Frau	Mia	Scherzer	anwesend
Frau	Madeleine	Untch	fehlt unentschuldigt
Herr	Vithusan	Vijayakumar	anwesend



### Gäste

Herr	Jochen	Eisele	
Frau	Annegret	Deetz	
Frau	Gabriele	Mörsch	
Frau		Schneider	LKZ Ludwigsburg

### Protokollführung

Frau	Kirsten	Feth	FB 48-3 Assistenz Jugend/JGR
------	---------	------	------------------------------

### Teilnehmer der Verwaltung

Frau	Hannah	Junginger	Geschäftsstelle Jugendgemeinderat
Frau	Kirsten	Feth	FB 48-3 Assistenz Jugend/JGR
Frau	Nelly	Haas	DHBW Studentin
Herr	Oberbürgermeister	Spec	DI



## TAGESORDNUNG

TOP      Betreff

---

### ÖFFENTLICH

- 1      Erstwählerkampagne und Veranstaltungen im Rahmen der Kommunalwahl 2019
  - Reflexion Podiumsdiskussion vom 02.05.2019
  - Schulhoftour im Rahmen der Erstwählerkampagne
  
- 2      Umfrage Bahnhof
  - Aktueller Stand und erste Umfrageergebnisse
  - Information und Austausch zum weiteren Vorgehen
  
- 3      Jugendgemeinderatswahl 2019
  - Werbekampagne zur Kandidatengewinnung
  - Start der Kandidatensuche Ende Juni/ Anfang Juli
  
- 4      Informationen aus der Geschäftsstelle
  - Einladung Festakt 70 Jahre Grundgesetz am 23.05.2019
  - Einladung der ARGE Campus für den 27.06.2019 18 Uhr
  - Jugendhearing am 29.06.2019
  
- 5      Sonstiges



---

**TOP 1** Erstwählerkampagne und Veranstaltungen im  
Rahmen der Kommunalwahl 2019

Öffentlich

---

Vithusan Vijayakumar eröffnet die Sitzung um 17.43 Uhr und begrüßt als Gast Herrn Spec.

**Reflexion Podiumsdiskussion vom 02.05.2019**

Elisa Heinzelmann berichtet, dass an den Gruppentischen gute Gespräche zustanden kamen.

Vithusan Vijayakumar hebt nochmals die gute Organisation von Vanessa Buchmann hervor und ihr Engagement für die Podiumsdiskussion. Sie hat viele mobilisiert und noch speziell die Gemeinschaftskundelehrer angeschrieben. Er betonte, dass es ein ehrliches Interesse der jugendlichen Erstwähler gab.

Hannah Jerger stimmt ebenfalls zu, dass die Podiumsdiskussion eine durchgängig gute Veranstaltung mit guten Fragen war.

Frau Mörsch lobte die gute Organisation der Podiumsdiskussion und das große Interesse, dass durch die Menge der Teilnehmer sichtbar war. Es waren viele Jugendliche anwesend, die präzise Fragen gestellt haben.

Auch Herr Eisele dankte dem Jugendgemeinderat für die gut organisierte Veranstaltung und fand sowohl die Podiumsdiskussion als auch die Thementischen gut. Er selbst war am Mobilitätstisch an dem die Jugendlichen sehr interessante Fragen gestellt haben.

Hannah Junginger erwähnte nochmals die Schwerpunktthemen der Podiumsdiskussion:

- Mobilität
- Wohnen
- Ausstattung Schulen
- Kultur für Jugendliche
- Öffentliche Lernplätze

Sie bedankte sich nochmals bei Hannah Jerger und Elisa Heinzelmann, die an ihren Schulen nochmals Werbung für die Podiumsdiskussion gemacht haben.

**Schulhoftour im Rahmen der Erstwählerkampagne**

Hannah Junginger teilte mit, dass die bei der Klausur abgesprochene Erstwählerkampagne, von der Abteilung Jugend organisiert wird, da viele Personen benötigt werden. Sie bittet auch die Jugendgemeinderäte an den eigenen Schulen unterstützen teilzunehmen. Es wird ein Glücksrad und ein Quiz mit Fragen rund um die Kommunalwahl geben.

Montag, 20.05.2019	Innenstadt und Campus
Dienstag, 21.05.2019	Schulzentrum am Römerhügel
Mittwoch, 22.05.2019	Bildungszentrum West



Jeweils von 13 bis 14 Uhr

---

**TOP 2**

Umfrage Bahnhof

Öffentlich

---

Vithusan Vijayakumar informiert, dass zum Arbeitskreis Bahnhof Elisa Heinzelmann, Vanessa Buchmann, Steve Bellmann und er gehören.

Elisa Heinzelmann war beim Probelauf anwesend und berichtet, dass das Interesse für eine Umfrage eher bei Frauen vorhanden war und morgens generell nicht so groß war wie abends.

Steve Bellmann hat gemeinsam mit Hannah in den Ferien die erste Schicht am Bahnsteig übernommen, die sehr erfolgreich war. Als Dankeschön gab es für die Umfrageteilnehmer eine kleine Schokolade.

Vithusan Vijayakumar berichtete, dass am Standtag im Bahnhof zuerst geringes Interesse bestand es später aber besser lief und es viele Interessierte gab. Am Mittwoch, den 15.05.19 und Donnerstag, den 16.05.19 werden weitere Umfragen durchgeführt um die bisherige Teilnehmerzahl von 125 noch zu erhöhen. Der Vorsitzende rechnet mit ca. 100 Teilnehmern pro Tag und bittet die Jugendgemeinderäte um Unterstützung an den Umfragetagen.

Bei der Umfrage wurden die Teilnehmer über folgende Punkte interviewt:

- Sauberkeit
- Gesamteindruck des Busbahnhofs
- Gesamteindruck des Bahnhofs
- Einführung einer Videoüberwachung

Außerdem wurden statistische Daten wie Wohnort und Geschlecht abgefragt.

Im Rahmen der Umfrage wurden in einem Gespräch mit der Verwaltungsspitze die vorläufigen Ergebnisse diskutiert. Vithusan Vijayakumar bittet Herrn Oberbürgermeister Spec um seine Einschätzung, wie er die Situation am Bahnhof bzw. die Umfrage wahrnimmt.

Herr Oberbürgermeister Spec dankt dem Jugendgemeinderat für die Initiative der Umfrage am Bahnhof. Er selbst hat auch schon den Eindruck gewonnen, dass der Bahnhof in einem unmöglichen Zustand ist. Teilweise übernachteten Leute im Bahnhof. Auch kam es durch den Konsum von Alkohol zu Ausschreitungen. Dies beeinträchtigt das Sicherheitsempfinden junger Schülerinnen und Frauen. Die Stadt möchte einen Wohlfühlbahnhof. Auf Vorschlag des Gemeinderates wurde Herr Müller als Koordinator für Fragen rund um den Bahnhof eingesetzt. Erste bauliche Maßnahmen zur Verbesserung wurden bereits ergriffen und die Unterführung mit besseren Belägen ausgestattet.

Die Zuständigkeit bezüglich der Sauberkeit des Bahnhofs ist aufgeteilt:

- Bis zum Gebäude ist die Stadt zuständig.
- Für die Sauberkeit der Bahngleise ist die Bahn zuständig.
- Für die Sauberkeit im Bahnhof ist der private Immobilienfond, dem der Bahnhof gehört, zuständig.

Baulich gesehen soll es wie folgt weitergehen:

In den nächsten wenigen Jahren wird der ZOB baulich umgestaltet und aufgewertet.

Die Stadt steht mit der Firma Nesté in Verhandlung über einen Kauf eines Teils der Flächen.

---

Niederschrift Jugendgemeinderat 14.05.2019



Um die Enge im Bahnhof zu entschärfen soll eine zweite Bahnstufenunterführung geschaffen werden.

Die Infrastruktur um den Bahnhof herum (nachdem Nestlé beschlossen hat den Standort zu schließen) soll verbessert werden durch weitere Fahrradabstellmöglichkeiten im Westportal.

Die Stadt steht außerdem in Verhandlungen mit der Firma DIBAG (Immobilienfond, dem der Bahnhof gehört) über bauliche Verbesserungen am Bahnhofsgebäude selbst. Die Gespräche laufen intensiv. Auch darüber, dass der Pachtvertrag mit der Gaststätte nicht verlängert werden soll, damit der Alkoholkonsum am Bahnhof reduziert wird.

Bei der Frage, wie die Planungen angegangen werden sollen möchte der Oberbürgermeister dem Jugendgemeinderat die Gelegenheit geben, die Erfahrungen und Vorschläge des Gremiums mit einzubringen und nach den Sommerferien die Entwürfe vorzulegen, mit denen die Stadt arbeitet.

Die Busse sollen ab nächstem Jahr durch einen durchgängigen 10 Minuten Takt deutlich in ihrer Attraktivität verbessert werden. Außerdem soll durch eigene Bustrassen ein schnelleres Durchkommen ermöglicht werden. Am Focus Bahnhof und ZOB wird eine wichtige Drehscheibe für eine nachhaltige Mobilität entstehen, die dafür sorgt, dass schnell eine Luftverbesserung und ein Vorankommen im Klimaschutz erreicht werden. Es soll ein ÖPNV entstehen, der Spaß macht, weil man besser vorankommt.

Vithusan Vijayakumar dankt Herrn OB Spec für die Teilnahme an der Jugendgemeinderatsitzung.

Coco Haag stellt die Frage wie mit den Umfrageergebnissen umgegangen wird.

Der Oberbürgermeister teilt mit, dass die Stadtverwaltung das Ergebnis der zweiten Runde abwarten möchte. Anschließend sollen beide Ergebnisse von der Stadt ausgewertet werden. Danach ist geplant gemeinsamen mit Vertretern des Jugendgemeinderates kritische Punkte aufzulisten und diese dann Schritt für Schritt zu verbessern. Hierzu gehört auch der Vorschlag des Jugendgemeinderats die Beleuchtung im Bahnhof zu verbessern.

Vithusan Vijayakumar ergänzt, dass sich der Arbeitskreis Bahnhof weiter dafür einsetzen wird, dass der Bahnhof besser gestaltet wird und es Ziel der Umfrage war, das Thema Bahnhof wieder in den Focus zu setzen.

Herr Oberbürgermeister Spec berichtet vom heutigen Treffen mit der Gruppe Fridays for future. Dieses Thema wurde auch bei einem Gespräch mit den Hochschulrektoren zu verschiedenen Punkten eingespeist mit dem Ziel, dass eine möglichst breite Bewegung erreicht wird, die sich mit den Fragen Klimaschutz und nachhaltige Mobilität beschäftigt. Die Hochschulen und die Studenten sind daran interessiert sich mit einzubringen. Gemeinsam mit dem Vertreter der Initiative, den Schulen, den Hochschulen und dem Jugendgemeinderat soll eine Jugendkonferenz im Herbst organisiert werden in der es darum gehen soll, das Umweltbewusstsein zu stärken und Wissen weiterzugeben. Es soll ein lokales Bündnis für Klimaschutz entstehen, an dem sich auch Kirchengemeinden und andere Glaubensgemeinden mit einbringen sowie auch Personalräte und Betriebsräte. Auch am Wirtschaftstag der Stadt soll das Thema angesprochen werden. Das Ziel ist es gemeinsam auf dem Weg weiter voranzukommen. Seit 10 Jahre gibt es einen Masterplan zum Klimaschutz und im Jahr 2016 wurden bereits die Klimaziele für 2020 erreicht.

Thema Jugendtreff:

Der Wunsch des Jugendgemeinderates bezüglich eines Jugendtreffs im Stadtbad wurde in eine Verhandlung mit Vertretern des Wirtschaftsministeriums Baden-Württembergs und des Regierungspräsidiums eingebracht, bei dem es um staatliche Förderzuschüsse ging. Die Stadt hat



sich dafür eingesetzt, für den Jugendtreff finanzielle Mittel zu erhalten und einen Förderbescheid über 560.000 € bekommen, die auf die 200.000,- €, die der Gemeinderat zur Verfügung gestellt hat, noch draufgesattelt werden können. Das heißt, dass in den bisher noch ungenutzten Räumen im Stadtbad ein Jugendtreff eingerichtet werden kann. Das Hochbauamt arbeitet im Moment daran. Nach den Sommerferien möchte der Oberbürgermeister den Jugendgemeinderat in die konkrete Planung mit einbinden.

Vithusan Vijayakumar gibt seine Freude zum Ausdruck, dass die Stadtverwaltungsspitze für die Jugend ein offenes Ohr hat und dem Jugendgemeinderat Experten zur Verfügung gestellt hat, die bestimmte Thematik erklärt haben. Auch erwähnte er lobend, dass in Gesprächen mit der Verwaltungsspitze die Themen des Jugendgemeinderates mit eingebracht und besprochen werden konnten. Er dankte für die Unterstützung und die Tipps.

Herr Oberbürgermeister Spec dankt seinerseits dem Jugendgemeinderat für die tolle Arbeit, die er persönlich für unverzichtbar hält. Weiter dankt er auch den Paten des Jugendgemeinderats, die sich bei allen relevanten Veranstaltungen die Zeit nehmen.

Der Oberbürgermeister überreicht dem Jugendgemeinderat Flyer zu den Nachhaltigkeitstagen vom

- 01. bis 15. Juni 2019: Nachhaltigkeitstage der Stadt mit interessantem Programm

und bittet um Unterstützung und Reklame in den sozialen Netzwerken

Steve Bellmann fragt nach bezüglich des Treffens „Friday for future“.

Hannah Junginger teilt mit, dass die Treffen mit Friday for future offene Treffen sind, die vorher in der Gruppe verschickt.

Herr Oberbürgermeister Spec bittet um Abstimmung, da die Besprechungsräume für ca. 12 bis 15 Personen ausgerichtet sind. Er findet es gut, wenn immer zwei bis drei Jugendgemeinderäte dabei sein können um eigene Belange einzubringen. Anschließend verabschiedet sich Herr Oberbürgermeister Spec.

---

## **TOP 3** Jugendgemeinderatswahl 2019

Öffentlich

---

Werbekampagne zur Kandidatengewinnung

Start der Kandidatensuche Ende Juni/ Anfang Juli

Vithusan Vijayakumar weist auf den zeitlichen Ablauf bis zur Wahl hin und darauf, dass die zeitlichen Abstände zwischen Einsetzungsfeier und der konstituierende Sitzung geringer sind, damit der neue Jugendgemeinderat schneller handlungsfähig ist. Er bittet die Mitglieder des Jugendgemeinderats darum junge Leute, die engagiert sind, anzusprechen.

Kandidatensuche: 24.06.19 bis 25.07.19

Informationen in den Schulen: Besuch SMV, Flyer, Anschreiben, evtl. Schülerratssitzung im Juni zur Info



Erstes Kandidatentreffen in KW 30

Wahlkampf der Kandidaten: Schuljahresbeginn: 11.09.19 bis 27.09.19  
Kandidaten stellen sich in den Schulen vor, Plakate  
Zweites Kandidatentreffen

Wahlzeitraum: 30.09.19 bis 24.10.19  
Wahlbenachrichtigung,  
Online-Wahl  
Wahl an den Schulen

Wahlparty: Freitag, 25.10.19  
Verkündung Wahlergebnis

Einsetzungsfeier: 04.11.19  
Teilnahme aller vier Dezernenten  
Einsetzung der neuen Jugendgemeinderäte  
Urkundenübergabe

Einführungsklausur: 08.-10.11.19  
In Kooperation mit der LpB  
Bad Urach, Haus auf der Alb

Konstituierende Sitzung mit Wahlen zum Vorstand: 14.11. oder 21.11.19

Irem Inan teilt mit, dass bei der Sitzung der Öffentlichkeitsarbeit darüber entschieden wurde, für die Kandidatensuche in die Schulen zu gehen und aktiv für Kandidaten zu werden. Hierfür wird auch der Flyer der letzten Wahl als Wiedererkennungswert verwendet. Der Wahlkampf wird für jeden Kandidaten gleich sein. Der Wahlzeitraum wurde auf Anfang des neuen Schuljahres gelegt. Wie bei der letzten Wahl soll wieder auf dem Boden des Bahnhofs und auf Bussen geworben werden, damit die Wahlwerbung für Jugendliche sichtbar ist.

Vithusan Vijayakumar erwähnt, dass bei der letzten Wahl 60 Kandidaten zu Wahl standen und es aus diesem Grund viele Nachrücker gab. Die Fehler der letzten Wahl sollten vermieden werden, daher wurde der Wahlzeitraum außerhalb von Prüfungsphasen gelegt. Der Vorsitzende erwähnte nochmal, dass der Jugendgemeinderat in seiner Amtszeit von 2 ½ Jahren sehr viel erreicht hat. Er hält es für wichtig, dass bei der Kandidatensuche vermittelt werden sollte, welche Bürden das Amt auf sich hat aber auch, dass es schön sein kann und etwas erreicht werden kann. Weiterhin erwähnt er, dass sich alle, die sich an der Organisation beteiligen möchten, an Hannah Junginger und Irem Inan wenden können.

---

**TOP 4** Informationen aus der Geschäftsstelle

Öffentlich

---

Hannah Junginger informiert über folgende Termine:



### **Einladung Festakt 70 Jahre Grundgesetz am Donnerstag, 23.05.2019**

Ab 18 Uhr gibt es auf dem Synagogenplatz eine große Feier. Mit Steve Bellmann, Elisa Heinzelmann und Jessica Gmeiner wurde am Wochenendworkshops ein Filmbeitrag zum Thema Grundgesetz für diese Veranstaltung gedreht.

### **Einladung zum Schulbeirat für den 28.05.2019 (17.30 Uhr)**

Der Jugendgemeinderat hat 2 Sitze im Schulbeirat. Auf die Frage von Hannah Junginger, wer an der Sitzung teilnehmen möchte melden sich Elisa Heinzelmann, Jessica Gmeiner, Nurak Gökçen und Melinda-Zelal Sarak, die die Teilnahme ausknobeln werden.

Empfang Pferdemarkt am 02.06.2019 (11 Uhr)

Der Jugendgemeinderat ist zusammen mit dem Gemeinderat beim Umzug, in historischen Kostümen, dabei. Hannah Junginger lässt den Jugendgemeinderatsmitgliedern die Einladung zukommen.

Mia Scherzer würde gerne am Umzug teilnehmen. Hannah Junginger klärt dies ab und gibt dann Bescheid.

### **Einladung der ARGE Campus-Sitzung für den 27.06.2019, 18 Uhr**

Der Jugendgemeinderat wurde von der ARGE-Campus zur Sitzung eingeladen, um die Arbeit des Jugendgemeinderates vorzustellen und um zu prüfen, ob eventuell eine Zusammenarbeit mit der ARGE-Campus möglich ist. Hannah Junginger hält dies für eine super Einladung und empfiehlt eine Vernetzung. Luca Liberto und Irem Inan würden gerne an der Sitzung teilnehmen evtl. auch Elisa Heinzelmann und Jessica Gmeiner. Hannah Junginger fragt nochmal in der Gruppe nach.

### **Jugendhearing am 29.06.2019**

Letztes Jahr wurde durch die Abteilung Jugend ein Jugendhearing veranstaltet, an dem Vithusan Vijayakumar, Luca Liberto und Jessica Gmeiner teilgenommen haben. Hannah bittet, den Termin vorzumerken. Weitere Information folgen noch.

Vithusan Vijayakumar hält das Jugendhearing für wichtig um noch Themen mitzunehmen und Kandidaten auf die Jugendgemeinderatswahl aufmerksam zu machen

---

**TOP 5**

Sonstiges

---

Öffentlich

---

Verein Peace for life

Irem Inan berichtet, dass sie in vier Wochen mit Steve Bellmann, Hannah Jerger und Vithusan Vijayakumar nach Ecuador fliegen um Bäume anzupflanzen. Als Gegenleistung werden in Ludwigsburg Bienenweiden angelegt. In der Gruppe ist die Idee entstanden einen Verein für Umwelt (für Bienenweiden und Bäume) zu gründen, in dem der Jugendgemeinderat einen festen Sitz hat. Irem Inan stellt die Frage, ob der Jugendgemeinderat dies befürwortet.



Coco Haag stellt die Frage, aus welchem Grund ein extra Verein gegründet werden soll und welche Ziele der Verein hat und wer Mitglied des Vereins ist.

Hannah Jerger teilt mit, dass es sich ein Umweltprojekt handelt, das sowohl Ecuador als auch Deutschland zugute kommt. In Ecuador werden Bäume angepflanzt, die dem dortigen Klima zugute kommen. In Ludwigsburg werden Bienenweiden angelegt, die das Klima verbessern sollen und mehr Nahrung für die Bienen bieten.

Der Verein wird gegründet von Herrn Rapp, dem Honorarkonsul von Ecuador, der in Ludwigsburg am Marktplatz einen Sitz hat. Er wird sich aus verschiedenen Vertretern (Grüne, NABU, Umweltministerium, Imker, Jugendgemeinderat) zusammensetzen um die Zukunft und das nachhaltige Stadtbild zu verändern und zu gestalten. Irem Inan betont, dass ein Verein die beste Möglichkeit ist um die Nachhaltigkeit und die Langfristigkeit über mehrere Jahrzehnte zu gewährleisten.

Steve Bellmann findet das Wichtigste an dem Projekt, dass es nachhaltig ist und durch einen Verein auch beständig sein wird. In diesem Verein würde die Jugend durch einen Sitz ein Mitspracherecht erhalten.

Irem Inan weist noch darauf hin, dass der Verein auf jeden Fall unparteiisch sein wird. Da von Bürgern viele Anfragen zu den Bienenweiden kommen, ist es durch einen Verein einfacher Kontakte zu knüpfen, professioneller zu werden und breitere Massen zu erreichen.

Vithusan Vijayakumar hält es für wichtig, dass der Jugendgemeinderat sich präsentieren kann und das Projekt nachhaltig ist. Er ist der Ansicht, dass durch einen Verein eher ein Sponsoring durch Unternehmen möglich ist. Auch geht es um einen professionelleren Auftritt und eine größere Wahrnehmung.

Die Abfrage über ein Sitz in dem Verein Peace for life durch Vithusan Vijayakumar ergibt 6 Befürwortungen und 3 Enthaltungen.

Jugendgemeinderat

Vithusan Vijayakumar erwähnt, dass die reguläre Amtszeit des Jugendgemeinderates bereits ausgelaufen wäre. Der Wahltermin jedoch um ein halbes Jahr verschoben wurde, damit ein neuer Rhythmus entsteht, der immer zum Schuljahresbeginn anfängt. Der Vorsitzende findet, die wichtigste Aufgabe ist es, dass der Jugendgemeinderat in seiner Form zukunftsfähig bleibt. Ebenso hält er eine Überprüfung der Satzung für notwendig. Auch sollte diskutiert werden, ob die Arbeit des Jugendgemeinderats zielführend und effizient war und welche Aufgaben der Jugendgemeinderat erfüllen muss und welche nicht. Der Vorsitzende regt an einen Arbeitskreis „Satzung“ zu gründen um die Arbeiten und Ergebnisse Revue passieren zu lassen und aufzulisten.

Außerdem erwähnt er aktuelle Projekte und Ideen:

- Eine evtl. Podiumsdiskussion zur Oberbürgermeisterwahl
- Den Arbeitskreis Partnerstädte, in dem Elisa Heinzemann und Vithusan Vijayakumar Mitglieder sind. Hier soll ein Termin mit Frau Süß bezüglich der deutsch/französische Zukunftskonferenz vereinbart werden. In der Konferenz geht es darum Themen zusammenzufassen, die die europäische Jugend betreffen.



- Pressearbeit
- Vorbereitung der Jugendgemeinderatswahl

Vithusan Vijayakumar ist der Ansicht, dass möglichst alle angefangen Arbeiten abgeschlossen werden sollen.